



KLEINE S-KLASSE

Ein paar von Ihnen werden sich noch erinnern: Der Mercedes 230 SE war Mitte der 60er-Jahre der Einstieg in die Mercedes S-Klasse: Solide Großserientechnik mit einem fantastischen Sechszylindermotor und dem Komfort und Ambiente der Luxusklasse. Einen ähnlichen Anspruch hat sein Namensvetter bei den Vollverstärkern

Die zwei Endröhren pro Seite arbeiten nicht etwa im Push-Pull-Betrieb, sondern agieren parallel

Bei Mastersound steht die Bezeichnung 230 nicht für den Hubraum, sondern für die zweimal 30 Watt Leistung, die der Verstärker abzugeben in der Lage ist. „S.E.“ bedeutet „Single Ended“ – die Endröhren arbeiten ohne jegliche Gegenkopplung, dazu aber noch später. Mastersound – die 16 Jahre junge italienische Röhrenverstärker-Manufaktur aus Vicenza – offeriert eine recht große Auswahl an Verstärkern, die alle eines gemeinsam haben: Klassische Röhrenkonzepte werden behutsam dem aktuellen Stand der Technik angepasst, klanglich optimiert und dann in elegante Gehäuse eingepasst und mit den Holzapplikationen versehen, die in den letzten Jahren ein Markenzeichen italienischer HiFi-Geräte geworden sind. Neben den großen Geräten mit 845- oder 300B-Endstufenröhren, von deren grandioser Musikalität wir uns gerne verführen lassen, bietet Mastersound aber auch kleinere Verstärkerkonzepte, die auch im preisgünstigeren Bereich kompromisslos auf Eigenständigkeit und Klang setzen. Beste Beispiele hierfür sind die beiden kleinen Vollverstärker 220 und 230

S.E., den wir uns an dieser Stelle genauer ansehen und -hören. Für gerade einmal 2.750 Euro erhält man einen wertigen und eleganten Röhrenverstärker, der sich, ohne einen einzigen Ton gespielt zu haben, schon einmal sehr gut im HiFi-Rack macht – edles Holz und perfekte Verarbeitung bereiten dem Besitzer ebenso viel Stolz und Freude wie ein schönes Auto.



Im Inneren des schweren Geräts steckt eine Menge Eisen: Rechts sitzt unter einer eigenen Abdeckung das Netzteil mit einem entsprechend schweren Trafo – hinten am Gerät unter den charakteristisch runden Abdeckhauben die beiden Ausgangsübertrager, die natürlich nach einem streng geheimen Rezept selbst gefertigt werden. Obwohl die beiden „kleinen“ Vollverstärker optisch fast identisch sind und über eine automatische Bias-Schaltung verfügen, die den Ruhestrom selbstständig regelt, hat man sich für den Bau zweier Verstärker entschieden – es würde zwar grundsätzlich funktionieren, alle möglichen Pentoden in einer Schaltung zu betreiben (so etwas haben wir auch schon gesehen) – der Kompromiss schien den Verantwortlichen bei Mastersound aber als zu mittelmäßig. Und so gibt es eben den kleinen 220 S.E. mit der EL34 und den etwas größeren 230 S.E. mit der KT88 – die Ausgangsübertrager sind für die jeweilige Röhre optimiert.

Das macht auch Sinn, denn die beiden Verstärker arbeiten parallel single-ended ohne Gegenkopplung. Mit der Parallelschaltung zweier Röhren erzielt man höhere Leistung als mit einer einzelnen Röhre – gegenüber einem Push-Pull-Konzept, bei dem je eine Röhre die positive beziehungsweise die negative Halbwelle des Signals übernimmt, verliert man jedoch an möglicher Leistung. Erschwerend kommt hinzu, dass man sich in Vicenza absolut treu ist in der Einstellung bezüglich der Gegenkopplung: Es gibt keine. Klar: Ein Konzept ohne Feedback wird in der Regel am offensten und musikalischsten agieren – andererseits erfordert eine solche Schaltung erstens eine hohe Bauteilqualität möglichst ohne Toleranzen und zweitens eine hohe Fertigungsqualität. Beides – das wissen wir – ist bei Mastersound in hohem Maße gegeben – ein Blick in das Innere des „DueTrenta“ untermauert es eindrucksvoll: sauber. Der eine oder andere Fan der ganz klassischen Röhrenschaltungen mag eine freie Verdrahtung vermissen – mir gefallen die aufgeräumten und sauber bestückten Platinen sehr gut – die einzelnen Funktionsgruppen sind so perfekt aufgeräumt, und in einem eventuellen Servicefall kann schnell und einfach repariert werden. Die Vorverstärkung erledigen zwei ECC82-Doppeltrioden, die Endverstärkung zwei Paare KT88, deren Ruhestrom wie erwähnt von einer kleinen intelligenten Schaltung geregelt wird – auch

das mag den einen oder anderen Puristen verärgern, ich persönlich ziehe es aber tatsächlich vor Musik zu hören, anstatt mit Schraubenzieher und Multimeter im Inneren eines Verstärkers herumzufuhrwerken oder mich des Öfteren über den Klang meiner Anlage zu wundern, der schon wieder zerfasert, weil die Endstufenröhren einem natürlichen Alterungsprozess unterworfen sind und deswegen ihre Parameter ändern. Mit all diesen kleinen Nickeligkeiten muss man sich dank der Regelung nicht mehr herumschlagen.

Eingangsseitig bietet der 230 S.E. vier Line-Kanäle, die Lautstärke kann über einen kleinen Geber im passenden Walnussholzgewand sogar ferngesteuert werden. An den sehr edlen und soliden Klemmen können Lautsprecher mit vier und acht Ohm Nennimpedanz angeschlossen werden – und das wollen wir jetzt auch einfach mal tun.

Mit der ab Werk vorgesehenen KT88-Bestückung legt die DueTrenta ordentlich los – an jedem einigermaßen mit Wirkungsgrad gesegneten Lautsprecher lässt der italienische Beau kein Auge trocken: Opulent und satt musiziert er, kraft- und prachtvoll. Bei Röhrenverstärkern und gerade bei Single-Ended-Konzepten kann ich mir nicht helfen: Ich höre immer zuerst auf den Tiefbassbereich: Rächt sich hier das Konzept? Genügt die Leistung oder wird es zu dünn? Um es kurz zu machen: Der 230 S.E. gibt sich keine Blöße, er lässt die Bässe rollen und die Bassdrum knallen – Dynamik und Kontrolle gehen Hand in

Klassische Technik auf dem neuesten Stand: Der Mastersound setzt auf Platinen statt auf freie Verdrahtung – das dient der Übersicht und ist allemal servicefreundlicher

Mitspieler

Plattenspieler

- TW Acoustic Raven Black Night mit Breuer Dynamic und Benz ACE L
- Acoustic Solid Machine mit SME M2-12 und Clearaudio Goldfinger

Phonovorverstärker

- Triode Production TRV-EQ3 SE
- PS-Audio GCPH modifiziert
- Pass XP-15

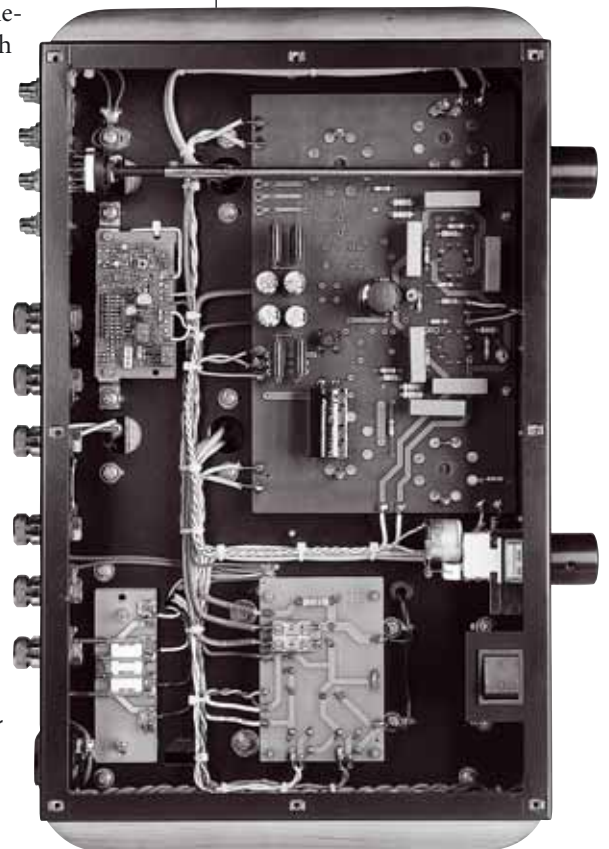
Lautsprecher

- Spondor ST
- Voxativ Aura
- K+T Minimonitor Thiel

Gegenspieler

Verstärker

- Densen B-130
- Malvalve Preamp Three und Poweramp Three
- Magnat RV-1





Gespieltes

Calexico/IronWine
In the Reins

Jennifer Warnes
Famous Blue Raincoat

Tanita Tikaram
Ancient Heart

AC/DC
Back in Black

Bruce Springsteen
The Rising

Johannes Brahms
Die Kammermusik

Antonin Dvorák
Cellokonzert H-Moll,
Mstislav Rostropowitsch,
Berliner Philharmoniker,
Herbert von Karajan

Enrique Granados
Today Playing his 1913 Interpretations

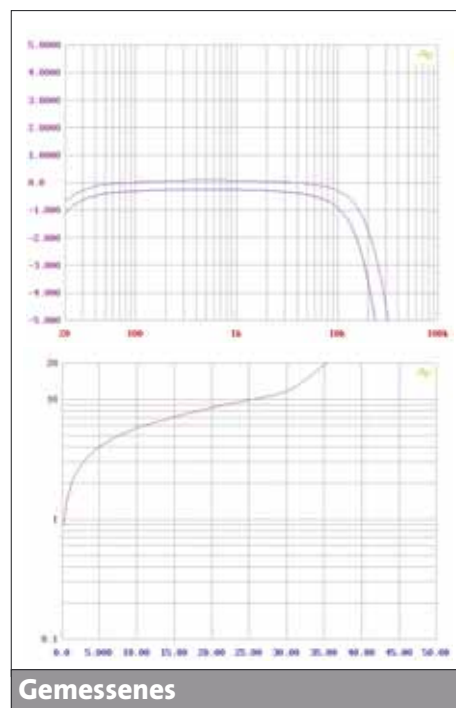
Patricia Barber
Café Blue

Coleman Hawkins
The Genius of ...



Nichts Neues auf der Rückseite, dafür ungemein solide und hochwertig. Die Lautsprecherklemmen erlauben den Abgriff für 4- und 8-Ohm-Boxen

Hand. Oberhalb des farbenreichen Mitteltonbereichs gibt der DueTrenta auch noch mal richtig Gas: Das schmatzt und flirrt, dass es eine wahre Freude ist – Glanz ist in Hülle und Fülle vorhanden, ohne dass der Verstärker die Feinheiten unterschlägt, die für den Informationsgehalt von Musik so wichtig sind. Im Großen und Ganzen spielt der Mastersound so, wie man sich das von einem richtigen Röhrenverstärker erwartet – viril, satt, opulent, fast ein bisschen überlebensgroß und immer sehr spannend und unterhaltsam. Dass zwei Seelen in seiner Brust, habe ich durch einen Tipp des deutschen Vertriebs Rainer Israels erfahren, der mir empfohlen hat, doch einmal einen Satz KT66-Röhren zu probieren, den er mir praktischerweise gleich mitgeliefert hat. Mit der russischen Endröhrenbestückung klingt der DueTrenta ein gutes Stück anders als mit den KT88: Jetzt überwiegt eine trockene, fast asketische Präzision, die dem Mastersound ausgesprochen gut zu Gesicht steht. Die Opulenz ist einer Sehnigkeit gewichen, die immer noch kraftvoll zu Werke geht, die nicht selbst dafür sorgen möchte,



Gemessenes

Messtechnik-Kommentar

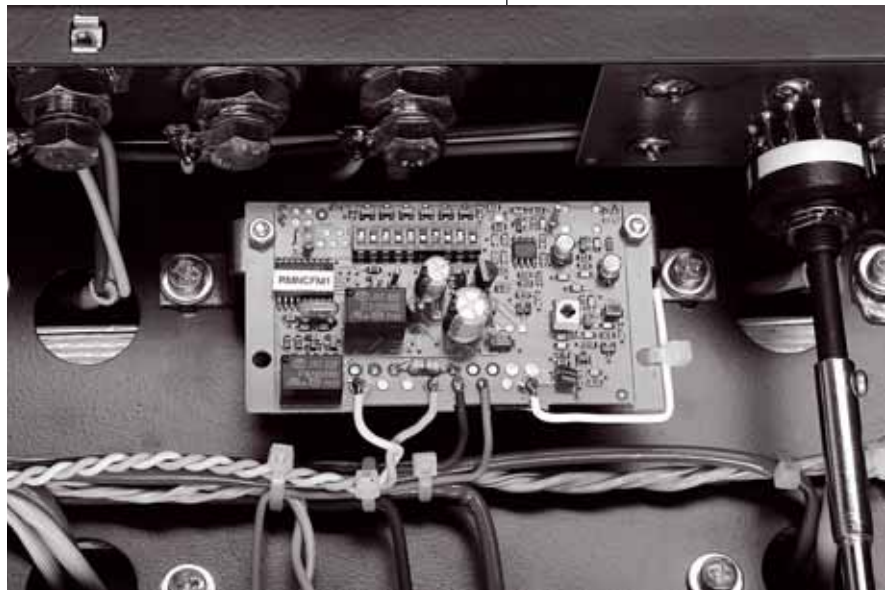
Sehr linearer Frequenzgang des 230 S.E. über den gesamten genutzten Frequenzbereich. Der leichte Abfall in Bass und Höhen ist unkritisch. Ebenfalls hervorragend lesen sich die Werte für Fremdspannungsabstand von knapp 90 dB(A) und Kanaltrennung von 70 dB(A). Der Mastersound bietet an 4 und 8 Ohm bis etwa 10 Watt Leistung einen sehr geringen Klirrfaktor von unter zwei Prozent. Darüber steigen die Verzerrungen lange Zeit sehrmäßig an. Für einen Röhrenverstärker im Single-Ended-Betrieb ist dies ein hervorragender Wert!

Die Leerlauf-Leistungsaufnahme des DueTrenta liegt bei 260 Watt, im Betrieb ist dieser Wert allerdings nicht höher.

Ganz klassisches Röhrenverstärkerdesign aus Italien, sauber verarbeitet und mit den traditionellen Holzseitenteilen



Die kleine Platine ist das Komfort-Herzstück des Mastersound: Hier wird der Ruhestrom der Röhren automatisch nachgeregelt



Mastersound 230 S.E.

- Preis 2.750 Euro
- 2.850 Euro in Klavierlack schwarz
- Vertrieb Friends of Audio, Griesheim
- Telefon 06155 831732
- Internet www.friends-of-audio.de
- B x H x T 430 x 200 x 330 mm
- Gewicht 30 kg
- Ausführungen: Walnuss
Klavierlack schwarz

Unterm Strich ...

» ... zeigt der Mastersound 230 S.E. eindrucksvoll seine Familienzugehörigkeit: So geht zeitgemäßer Röhrenverstärkerbau, der mit den Mitteln heutiger Technik die einzigartige Faszination der glimmenden Glaskolben absolut erschwinglich werden lässt. Eine echte S-Klasse!



dass es gut klingt, sondern das Wesentliche der Musik aber noch etwas besser freilegt. Der Bass ist dabei etwas schlanker – wohl der etwas geringeren Ausgangsleistung geschuldet, dafür immer noch sehr tiefreichend und präzise. Die Mitten bleiben ausdrucksstark, während die Höhen etwas defensiver kommen als mit den „größeren“ Röhren. Über alles betrachtet finde ich diese etwas knochigere Spielweise auf Dauer interessanter und „ehrlicher“ – die Unterschiede finden jedoch auf so hohem Niveau statt, dass beide Interpretationen volle Berechtigung haben – abgesehen davon ist es eigentlich egal, vier Röhren sind innerhalb einer Minute gewechselt, so dass man mit einer überschaubaren Investition in einen Satz Endröhren über zwei verschiedene hervorragende Verstärker verfügt.

Thomas Schmidt



Passend zu den Holzapplikationen gibt es eine Funkfernbedienung im gleichen Finish



VALERIA

Audio

**Lautsprecher aus Stein -
musikalische Perfektion
in Vollendung**

